

# Akademische Behörden,

## Personalstand

und

# Ordnung der öffentlichen Vorlesungen

an der

k. k. Karl-Franzens-Universität zu Gratz

im

Sommer-Semester 1865.



Druck und Papier von Jos. A. Kienreich.

Verlag der akademischen Behörde.

# K. K. Akademischer Senat.

## Rector Magnificus.

Herr Richard Ladislaus Heschl, Doctor der Medicin und Chirurgie, Operateur, k. k. öffentlicher ordentlicher Professor der pathologischen Anatomie, emeritirter Decan der medicinischen Facultät, derzeit Präses des akademischen Senates und Abgeordneter zum steiermärkischen Landtage. Ringstrasse Nr. 2/4.

## Prorector.

Herr Franz Weiss, der Rechte Doctor, k. k. öffentlicher ordentlicher Professor des Strafrechtes und der Rechtsphilosophie, Präses-Stellvertreter der rechtshistorischen und Mitglied der judiciellen und der staatswissenschaftlichen k. k. Staatsprüfungs-Commission, emeritirter Rector und Decan der rechts- und staatswissenschaftlichen Facultät an der k. k. Olmützer Universität, emeritirter Rector und Decan der rechts- und staatswissenschaftlichen Facultät der Hochschule zu Gratz. Neuthorgasse Nr. 17.

## Decane der Facultäten.

Herr Friedrich Wagl, Capitular des Benedictiner-Stiftes zu den Schotten in Wien und zu Telky in Ungarn, Doctor der Theologie, wirklicher fürstbischöflicher Seckauer Consistorial-Rath, k. k. öffentlicher ordentlicher Professor des Bibelstudiums und der höheren Exegese des neuen Bundes, Mitglied der rechtshistorischen k. k. Staatsprüfungs-Commission, Mitglied des Doctoren-Collegiums an der k. k. Universität zu Wien, emeritirter Rector der Hochschule, emeritirter Decan der theologischen Facultät zu Gratz, derzeit Vorsitzender des theologischen Professoren-Collegiums. Elisabethstrasse Nr. 772.

Herr Gustav Demelius, der Rechte Doctor, k. k. öffentlicher ordentlicher Professor des römischen Rechtes, Mitglied der rechtshistorischen k. k. Staatsprüfungs-Commission, derzeit Vorsitzender des rechts- und staatswissenschaftlichen Professoren-Collegiums. Merangasse Nr. 905.

Herr Adolf Schauenstein, Doctor der Medicin, k. k. öffentlicher ordentlicher Professor der Staatsarzneikunde, derzeit Vorsitzender des medicinischen Professoren-Collegiums Grosses Glacis Nr. 57.

Verordnung der öffentlichen Vorlesungen  
Personenstand  
Akademische Behörden  
k. k. Karl-Franzens-Universität zu Gratz  
Sommer-Semester 1867



Druck und Papier von Jos. A. Kienrich  
Vorstand der akademischen Behörden

Herr Karl Tomaschek, Doctor der Philosophie, k. k. öffentlicher ordentlicher Professor der deutschen Sprache und Literatur, Mitglied der k. k. wissenschaftlichen Prüfungs-Commission für Gymnasial-Lehrants-Candidaten, derzeit Vorsitzender des philosophischen Professoren-Collegiums. Geidorf Nr. 958.

### Prodecane der Facultäten.

Herr Mathias Robitsch, Ehrendomherr des Seckauer Domecapitels, Doctor der Theologie, wirklicher fürstbischöflicher Consistorial-Rath und Referent, Rath des fürstbischöflichen Officialates, zugleich Ehegerichtes, Prosynodal-Examinator, emeritirter k. k. Landes-Gymnasial-Director, emeritirter Decan der theologischen Facultät und emeritirter Rector der Hochschule zu Gratz, k. k. öffentlicher ordentlicher Professor der Kirchengeschichte und des Kirchenrechtes für Theologen, Mitglied der rechtshistorischen k. k. Staatsprüfungs-Commission, Mitglied des k. k. Unterrichtsrathes. Mariahilfergasse Nr. 513.

Herr Gustav Franz Schreiner, der Rechte Doctor, k. k. öffentlicher ordentlicher Professor der politischen Wissenschaften, der österreichischen politischen Verwaltungs-Gesetzkunde und der Statistik, so wie auch des österreichischen Staatsrechtes, Mitglied der staatswissenschaftlichen k. k. Staatsprüfungs-Commission, Abgeordneter zum steiermärkischen Landtag, Directions-Ausschuss und Geschäftsleiter des Industrie- und Gewerbe-Vereins im Herzogthume Steiermark, emeritirter Rector des k. k. Olmützer Lyceums, emeritirter Rector der Hochschule und emeritirter Decan der rechts- und staatswissenschaftlichen Facultät zu Gratz, Ehrenmitglied der historisch-statistischen Section der k. k. mährisch-schlesischen Ackerbaugesellschaft in Brünn und des Laibacher gewerblichen Aushilfs-Cassa-Vereins. Harrachgasse Nr. 1028.

Herr Moriz Körner, Doctor der Medicin, k. k. öffentlicher ordentlicher Professor der speciellen medicinischen Pathologie und Therapie und medicinischen Klinik, Primararzt im allg. Krankenhause, Obmann der Vorstehung der landschaftl. allg. Kranken-, Gebär- und Findel-Anstalt. Ringstrasse Nr. 13.

Herr Josef Nahlowsky, Doctor der Philosophie, k. k. öffentlicher ordentlicher Professor der Philosophie, Mitglied der k. k. wissenschaftlichen Prüfungs-Commission für Gymnasial-Lehrants-Candidaten, Mitglied des Prager philosophischen Doctoren-Collegiums, wie auch des Vereins patriotischer Kunstfreunde im Königreiche Böhmen, gewesener Decan der philosophischen Facultät. Radetzkystrasse Nr. 8.

## K. K. Professoren-Collegien.

### K. K. Professoren-Collegium der theologischen Facultät.

#### Decan und Vorsitzender.

Herr Friedrich Wagl &c., wie Seite 3.

#### Prodecan.

Herr Mathias Robitsch &c., wie Seite 4.

#### Professoren.

Herr Michael Fruhmann, Weltpriester, Doctor der Theologie, fürstbischöflicher geistlicher Rath, Defensor matrimonii et professionis religiosæ beim fürstbischöflichen Officialate, zugleich Ehegerichte, k. k. öffentlicher ordentlicher Professor des Bibelstudiums des alten Bundes und der orientalischen Dialekte, emeritirter Decan der theologischen Facultät und emeritirter Rector der Hochschule zu Gratz. Gleisdorfergasse Nr. 92.

Herr Josef Tosi, Weltpriester, Doctor der Theologie, fürstbischöflicher geistlicher Rath, Prosynodal-Examinator, k. k. öffentlicher ordentlicher Professor der Dogmatik, emeritirter Decan der theologischen Facultät. Schulgasse Nr. 907.

Herr Marcellin Schlager, regulirter Chorherr aus dem Stifte Vorau, Doctor der Theologie, k. k. öffentlicher ordentlicher Professor der Moral-Theologie, emeritirter Decan der theologischen Facultät. Mandellstrasse Nr. 64 $\frac{1}{2}$ .

Herr Franz Klinger, Weltpriester, Doctor der Theologie, Assessor beim fürstbischöflichen Officialate, zugleich Ehegerichte, k. k. öffentlicher ordentlicher Professor der Pastoraltheologie (lehrt zugleich Katechetik und Methodik). Lendplatz Nr. 464.

## K. K. Professoren-Collegium der rechts- und staatswissenschaftlichen Facultät.

### Decan und Vorsitzender.

Herr Gustav Demelius &c., wie Seite 3.

### Prodecan.

Herr Gustav Franz Schreiner &c., wie Seite 4.

### Professoren.

Herr Johann Blaschke, der Rechte Doctor, Ritter des k. k. österreichischen Franz-Josef-Ordens, k. k. öffentlicher ordentlicher Professor des Lehen-, Handels- und Wechselrechtes, des gerichtlichen Verfahrens in und ausser Streitsachen und des Geschäftsstiles, Präses der rechtshistorischen und Mitglied der judiciellen k. k. Staatsprüfungs-Commission, Gemeinderath der Landeshauptstadt Gratz, Secretär bei der Gratzer Handels- und Gewerbekammer, Directions-Mitglied des Kinder-spitals, emeritirter Decan der rechts- und staatswissenschaftlichen Facultät, emeritirter Rector der Hochschule zu Gratz. Radetzkystrasse Nr. 27.

Herr Franz Weiss &c., wie Seite 3.

Herr Adalbert Theodor Michel, der Rechte Doctor, k. k. öffentlicher ordentlicher Professor des österreichischen bürgerlichen Rechtes und des Bergrechtes, Mitglied der judiciellen k. k. Staatsprüfungs-Commission und des Prager juridischen Doctoren-Collegiums, emeritirter Rector Magnificus der Olmützer k. k. Franzens-Universität, emeritirter Decan der rechts- und staatswissenschaftlichen Facultät. Grosses Glacis Nr. 736.

Herr Friedrich Bernhard Maassen, der Rechte Doctor, k. k. öffentlicher ordentlicher Professor des römischen Rechtes und des Kirchenrechtes, Mitglied der rechtshistorischen k. k. Staatsprüfungs-Commission, Mitglied des Gelehrtenausschusses des germanischen Museums, Decan der rechts- und staatswissenschaftlichen Facultät i. J. 1863. Grosses Glacis Nr. 739.

Herr Ignaz Neubauer, der Rechte Doctor, k. k. öffentlicher ordentlicher Professor des Strafrechtes, Mitglied der judiciellen und der staatswissenschaftlichen k. k. Staatsprüfungs-Commission, Mitglied des Wiener Doctoren-Collegiums und der damit verbundenen Witwen- und Waisen-Societät. Haynaugasse Nr. 196.

Herr Josef Michael Skedl, der Rechte Doctor, k. k. öffentlicher ausserordentlicher Professor der österreichischen Finanzgesetzkunde, Mitglied der rechtshistorischen und der staatswissenschaftlichen k. k. Staatsprüfungs-Commission. Attemsgasse Nr. 1002.

Herr Wilhelm Kosegarten, der Rechte und der Philosophie Doctor, k. k. öffentlicher ausserordentlicher Professor der politischen Wissenschaften, Mitglied der staatswissenschaftlichen k. k. Staatsprüfungs-Commission. Alleegasse Nr. 80.

Herr Donat August Lang, Doctor der Medicin, k. k. öffentlicher ausserordentlicher Professor der gerichtlichen Medicin, Director der Landes-Irrenanstalt für Steiermark, Magister der Geburtshilfe, wirkliches Mitglied des Doctoren-Collegiums der medicinischen Facultät zu Wien und Mitglied mehrerer Gesellschaften etc. Paulusthorgasse Nr. 75.

Herr Prokop Benedikt Heller, der Rechte Doctor, k. k. öffentlicher ausserordentlicher Professor des österreichischen Civilrechtes, Mitglied der judiciellen k. k. Staatsprüfungs-Commission, Mitglied der historisch-statistischen Section der mährischen Gesellschaft für Landeskunde zu Brünn. Geidorf Nr. 973.

Herr August Tewes, der Rechte Doctor, k. k. öffentlicher ausserordentlicher Professor des römischen Rechtes, Mitglied der rechtshistorischen k. k. Staatsprüfungs-Commission. Ringstrasse Nr. 16/5.

Anmerkung. Die Lehrkanzel der deutschen Reichs- und Rechtsgeschichte und des deutschen Privatrechtes ist derzeit erledigt.

### Privatdocenten.

Herr Anton Richter, k. k. Rechnungsrath, Mitglied der k. k. Staatsprüfungs-Commission über Verrechnungswissenschaft, der k. k. Landwirthschafts-Gesellschaft und des Gartenbau-Vereines für Steiermark, Privatdocent der Verrechnungskunde. Postgasse Nr. 181.

Herr Emanuel Herrmann, der Rechte Doctor, Privatdocent der Nationalökonomie. Klosterwiesgasse Nr. 143.

## K. K. Professoren-Collegium der medicinischen Facultät.

### Decan und Vorsitzender.

Herr Adolf Schauenstein &c., wie Seite 3.

### Prodecan.

Herr Moriz Körner &c., wie Seite 4.

### Professoren.

Herr Karl Rzehacek, Doctor der Medicin und Chirurgie, Magister der Geburtshilfe, Operateur, k. k. öffentlicher ordentlicher Professor der speciellen chirurgischen Pathologie und Therapie und chirurgischen Klinik, Primarchirurg im allgemeinen Krankenhause, Besitzer des goldenen Verdienstkreuzes mit der Krone. Paulusthorgasse Nr. 74.

Herr Franz Clar, Doctor der Medicin und Chirurgie, Magister der Geburtshilfe, k. k. öffentlicher ordentlicher Professor der allgemeinen Pathologie, Therapie und der Pharmakologie. Harrachgasse Nr. 1027.

Herr Richard Ladislaus Heschl &c., wie Seite 3.

Herr Julius von Planer, Doctor der Medicin, k. k. öffentlicher ordentlicher Professor der descriptiven und topographischen Anatomie. Geidorf Nr. 973.

Herr Karl Edler von Helly, Doctor der Medicin und Chirurgie, Magister der Geburtshilfe, k. k. öffentlicher ordentlicher Professor der theoretischen und praktischen Geburtshilfe und Gynäkologie, Primararzt der Landes-Gebär- und Findelanstalt. Hartiggasse Nr. 46.

Herr Alexander Rollett, Doctor der Medicin, k. k. öffentlicher ordentlicher Professor der Physiologie und Histologie. Karmeliterplatz Nr. 65.

Herr Karl Blodig, Doctor der Medicin und Chirurgie, Magister der Augenheilkunde, k. k. öffentlicher ordentlicher Professor der Augenheilkunde, Primar-Augenarzt im landschaftl. Krankenhause, derzeit Obmann des Vereines der Aerzte in Steiermark. Grosses Glacis Nr. 738.

Herr Karl Folwarczny, Doctor der Medicin und Chirurgie, Magister der Geburtshilfe, k. k. öffentlicher ausserordentlicher Professor der physiologischen und pathologischen Chemie. Beethovenstrasse Nr. 702 $\frac{1}{2}$ .

Herr Josef Ritter von Koch, k. k. öffentlicher ausserordentlicher Professor der Seuchenlehre und Veterinärpolizei und Director der landschaftl. Thierheilanstalt. Anstaltsgebäude, Zimmerplatzgasse Nr. 229.

### Privatdocent.

Herr Eduard Lipp, Doctor der Medicin und Chirurgie, Magister der Geburtshilfe, Privatdocent für Syphilis, Primararzt im allgemeinen Krankenhause. Neuthorgasse Nr. 440.

### Assistenten.

Herr Dr. Rudolf Quass, für pathologische Anatomie;  
 Herr Dr. Karl Platzl, für medicinische Klinik;  
 Herr Dr. Johann Brauner, für Augenheilkunde;  
 Herr Dr. Anton Zini, für Geburtshilfe;  
 Herr Dr. Cajetan Ritter von Plappart, für chirurgische Klinik.  
 Herr Johann Lackner, für descriptive Anatomie.

## K. K. Professoren-Collegium der philosophischen Facultät.

### Decan und Vorsitzender.

Herr Karl Tomaschek &c., wie Seite 4.

### Prodecan.

Herr Josef Nahlowsky &c., wie Seite 4.

### Professoren.

- Herr Karl Hummel, Doctor der Philosophie, k. k. öffentlicher ordentlicher Professor der Physik, gewesener Decan der philosophischen Facultät. Zinzendorfgasse Nr. 942.
- Herr Johann Baptist Weiss, Doctor der Philosophie, k. k. öffentlicher ordentlicher Professor der allgemeinen Geschichte, Mitglied der k. k. wissenschaftlichen Prüfungs-Commission für Gymnasial-Lehramts-Candidaten, gewesener Decan der philosophischen Facultät, gewesener Rector der Hochschule zu Gratz, Ausschuss-Mitglied des historischen Vereins für Steiermark. Neuthorgasse Nr. 217.
- Herr Oskar Schmidt, Doctor der Philosophie, der Medicin und Chirurgie, k. k. öffentlicher ordentlicher Professor der Zoologie und vergleichenden Anatomie, Director des landschaftlichen zoologischen Museums, Mitglied der k. k. wissenschaftlichen Prüfungs-Commission für Gymnasial-Lehramts-Candidaten, gewesener Decan der philosophischen Facultät. Harrachgasse Nr. 1023.
- Herr Karl Schenkl, Doctor der Philosophie, k. k. öffentlicher ordentlicher Professor der classischen Philologie, Director des philologischen Seminars, Präses der k. k. wissenschaftlichen Prüfungs-Commission für Gymnasial-Lehramts-Candidaten, correspondirendes Mitglied der kaiserlichen Akademie der Wissenschaften in Wien. Attemsgasse Nr. 999.
- Herr Karl Peters, Doctor der Medicin, k. k. öffentlicher ordentlicher Professor der Mineralogie und Geologie, Mitglied der k. k. wissenschaftlichen Prüfungs-Commission für Gymnasial-Lehramts-Candidaten. Holzplatz Nr. 56.
- Herr Anton Lubin, Doctor der Philosophie, k. k. öffentlicher ordentlicher Professor der italienischen Sprache und Literatur, Mitglied der k. k. wissenschaftlichen Prüfungs-Commission für Gymnasial-Lehramts-Candidaten, correspondirendes Mitglied des Athenäums zu Venedig und zu Bassano. Mariahilfergasse Nr. 507.
- Herr Ernest Mach, Doctor der Philosophie, k. k. öffentlicher ordentlicher Professor der Mathematik, Mitglied der k. k. wissenschaftlichen Prüfungs-Commission für Gymnasial-Lehramts-Candidaten. Zinzendorfgasse Nr. 924.

- Herr Leopold von Pebal, Doctor der Philosophie, k. k. öffentlicher ordentlicher Professor der Chemie. Im Universitätsgebäude.
- Herr Franz Krones, Doctor der Philosophie, k. k. öffentlicher ordentlicher Professor der österreichischen Geschichte, Mitglied der k. k. wissenschaftlichen Prüfungs-Commission für Gymnasial-Lehramts-Candidaten, Mitglied des germanischen Museums, sowie des mährisch-schlesischen Vereines für Geschichte und Landeskunde, des steierm. und krain. historischen Vereines. Paulusthorgasse Nr. 63/4.
- Herr Adam Wolf, Doctor der Philosophie, k. k. öffentlicher ausserordentlicher Professor der allgemeinen und österreichischen Geschichte.
- Herr Max von Karajan, Doctor der Philosophie, k. k. öffentlicher ausserordentlicher Professor der classischen Philologie, Director des philologischen Seminars, Mitglied der k. k. wissenschaftlichen Prüfungs-Commission für Gymnasial-Lehramts-Candidaten. Beethovenstrasse Nr. 702/4a.
- Herr Viktor von Lang, Doctor der Philosophie, k. k. öffentlicher ausserordentlicher Professor der Physik, Mitglied der k. k. wissenschaftlichen Prüfungs-Commission für Gymnasial-Lehramts-Candidaten. Attemsgasse Nr. 985.

### Supplent.

- Herr Georg Bill, Doctor der Medicin, öffentlicher ordentlicher Professor der Botanik und Director des botanischen Gartens am st. I. Joanneum. Supplent der Botanik. Radetzky-Verbindungsgasse Nr. 223.

### Privatdocenten.

- Herr Leopold Ritter von Sacher-Masoch, Doctor der Philosophie, Privatdocent für österreichische und für allgemeine Geschichte der neuern Zeit. Wickenburggasse Nr. 1330.
- Herr Richard Maly, Doctor der Medicin, Privatdocent für organische Chemie mit Rücksicht auf Thier- und Pflanzenchemie, Assistent am chemischen Laboratorium, Mitglied des naturwissenschaftlichen Vereines von Steiermark. Grosses Glacis Nr. 949.

### Oeffentliche Lehrer neuerer Sprachen und Fertigkeiten.

- Herr Coloman Quass, öffentlicher Lehrer der slovenischen Sprache und obergerichtlich bestellter beideter Dolmetsch derselben für Steiermark. Paulusthorgasse Nr. 75.
- Herr Josef Beriswyl, öffentlicher Lehrer der französischen Sprache. Albrechtsgasse Nr. 407.
- Herr Moriz Volke, öffentlicher Lehrer der englischen Sprache, Dolmetsch beim k. k. Landesgerichte. Graben, Hauptstrasse Nr. 1448.
- Herr August Augustin, öffentlicher Lehrer der Turnkunst. Bürgergasse Nr. 35.

### K. K. Universitäts-Kanzlei.

Vorsteher: Der Rector Magnificus.

Prov. Quästor, zugleich Unterrichtsgelder-Cassier und Rechnungsführer am k. k.

Gymnasium: Herr Josef Richter. Kapaunplatz Nr. 334.

Zwei Diurnisten.

Universitäts-Pedell und Hausinspector, zugleich Actuar der theoretischen  
Staatsprüfungs-Commission: Herr Alois Lienhart. Hofgasse Nr. 50.

### K. K. Universitäts-Bibliothek.

Bibliothekar: Herr Karl Kreutzer, Doctor der Philosophie, correspondirendes  
Mitglied der k. k. geologischen Reichsanstalt, wirkliches Mitglied der k. k. zoolo-  
gisch-botanischen Gesellschaft, der k. k. Gartenbaugesellschaft und der photogra-  
phischen Gesellschaft in Wien, des historischen und des naturhistorischen Vereines  
in Steiermark. Hofgasse im Bibliotheksgebäude Nr. 42.

Scriptor: Herr Franz Bretterklieber. Graben Nr. 1323 $\frac{1}{2}$ .

Amanuensis: unbesetzt.

Diener: Franz Tanteogl. Josefigasse Nr. 452.

### K. K. Universitäts-Buchhandlung.

Herren A. Leuschner & Th. Lubensky. Sporgasse Nr. 111.

### Universitäts-Dienerschaft.

Josef Silly, Diener bei dem naturhistorischen Museum.

Anton Altendorfer, Laborant am chemischen Laboratorium.

Johann Wendl, Diener beim physiologischen Institute.

Heinrich Zettel, Diener bei der Lehrkanzeln der pathologischen Anatomie.

Josef Rössler, Diener bei der Lehrkanzeln der Anatomie.

Anton Kern, prov. Diener bei der Lehrkanzeln der Anatomie und im Laboratorium  
für physiologische und pathologische Chemie.

Oswald Schneller, Diener bei der Lehrkanzeln der Staatsarzneikunde und Pharma-  
kologie.

Josef Reiterer, prov. Diener des physikalischen Cabinetes.

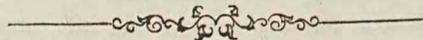
Anton Schober, erster Universitäts-Hausknecht.

Johann Deimling, zweiter Universitäts-Hausknecht.

## Ordnung der Vorlesungen.

## Allgemeine Bemerkungen.

1. Die Vorlesungen an der theologischen Facultät sind zunächst für die Candidaten des geistlichen Standes bestimmt, und werden für die im §. 14 der provisorischen Vorschrift vom 12. Juli 1850 bezeichneten Studirenden der Theologie unentgeltlich, für alle Uebrigen um das gesetzliche Minimum gehalten.
2. Vorlesungen, welche nicht ausdrücklich als Collegia publica und mit \* bezeichnet sind, werden um das gesetzliche Minimum gehalten. Diejenigen Collegien, welche um ein höheres als das gesetzliche Minimum des Collegiengeldes gelesen werden, sind mit \*\* bezeichnet.
3. Gesuche um gänzliche oder theilweise Befreiung vom Collegiengelde sind nach §. 22 der darüber ergangenen Anordnungen an die betreffenden Professoren-Collegien zu richten, gegen deren Entscheidung kein Recurs Statt findet.
4. Bezüglich der Honorare der Lehrer im engeren Sinne haben bis zur Herabgelangung der im §. 50 des Gesetzes über Collegiengelder zugesicherten besonderen Bestimmungen die bisherigen Anordnungen zu gelten. Auch ist die Einhebung dieser Honorare bis auf weitere Anordnung nicht Sache der Quästur, sondern der betreffenden Lehrer.



## A. Theologische Facultät.

### I. Annus.

- Theologiam fundamentalem** docet quotidie hora 8—9, Sabbato etiam hora 3—4  
Dr. Josephus Tosi, Prof. publ. ord.
- Introductionem in ss. N. T. Libros** tradit die Lun., Merc. et Sabb. hora 10—11  
Dr. Michael Fruhmann, Prof. publ. ord.
- Selecta Ezechielis vaticinia** die Lun. Merc. Ven. et Sabb. hora 4—5 exponit idem.
- Librum primum Regum** die Mart. et Ven. hora 10—11 explanat idem.
- \* **Archaeologiam biblicam** die Merc. hora 11—12 tradit idem. Colleg. publ.

### II. Annus.

- Theologiam dogmaticam** tradit quotidie hora 9—10 et (excepto Sabbato) hora  
3—4 Dr. Josephus Tosi, Prof. publ. ord.
- Evangelium sti Joannis** quotidie hora 10—11 et die Lun. et Ven. hora 4—5. in-  
terpretatur Dr. Fridericus Wagl, Prof. publ. ord.
- Historiam Passionis D. N. J. Ch.** juxta quatuor Evangelia, finito Evangelio S. Jo-  
annis, iisdem diebus et horis proponit idem.
- Exercitia interpretationis** die Merc. et Sabb. hora 4—5 instituit idem.
- Exegeticam illustrationem epistolae ad Hebraeos** terminabit et illam ad **Titum**  
die Mart. et Ven. hora 11—12 inchoabit idem.
- Nota. Eloquentia sacr. vide ad annum III.

### III. Annus.

- Historiam Eccl. Chr.** inde a translatione sedis pontif. Avenionem usque ad nostra  
tempora, tradit quotidie hora 9—10 ante et 3—4 Dr. Mathias Robitsch,  
Prof. publ. ord.
- Theologiae Moralis** partis specialis: Officia hominis erga proximum omnia, tam Hu-  
manitatis quam Societatis, Asceticam adjungendo, quotidie hora 10—11 et 4—5  
tradit Dr. Marcellinus Schlager, Prof. publ. ord.
- \* **Grundzüge der geistlichen Beredsamkeit**, vorzugsweise für die Hörer des II. und  
III. Jahrganges der Theologie, lehrt Montag von 8—9 Uhr früh als colleg. publ.  
der öffentl. ordentl. Prof. Dr. Franz Klinger.

## IV. Annus.

**Kirchenrecht** mit Einschluss des Ehegesetzes lehrt täglich von 8—9 Uhr früh der öffentl. ord. Prof. Dr. Mathias Robitsch.

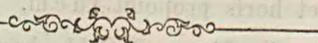
**Pastoraltheologie** lehrt Dienstag, Mittwoch, Freitag und Samstag von 7—8 Uhr früh und Montag, Mittwoch, Freitag und Samstag Nachmittag von 3—4 Uhr, der öffentl. ordentl. Prof. Dr. Franz Klinger.

**Methodik des Unterrichtes**, Mittwoch und Freitag von 2—3 Uhr Nachmittag, derselbe.

**Homiletische Uebungen** hält Montag von 2—3 Uhr, derselbe.

\* **Ueber Kunstgeschichte des christlichen Mittelalters**, und zwar B: über Sculptur, Malerei und symbolische Bilder, liest der öffentl. ordentl. Prof. Dr. Friedrich Wagl als Colleg. publ. Montag von 11—12 Uhr.

**Anmerkung.** Die vormittägigen Collegien finden an allen Wochentagen, mit Ausnahme des Donnerstages, die nachmittägigen Montag, Mittwoch, Freitag und Samstag Statt.



## B. Rechts- und staatswissenschaftliche Facultät.

**Deutsche Reichs- und Rechtsgeschichte, II. Theil**, wöchentlich 5 Stunden, Montag bis Freitag von 4—5 Uhr, im Hörsaale Nr. I.

**Pandekten (allgemeiner Theil)**, wöchentlich 4 Stunden, Mittwoch und Samstag von 12—1 Uhr, Dienstag und Freitag von 4—5 Uhr, Herr Prof. Dr. Friedrich Maassen, im Hörsaale Nr. I.

**Pandekten (specieller Theil)**, wöchentlich 8 Stunden, täglich von 10—11 Uhr im Hörsaale Nr. II, Montag und Donnerstag von 4—5 Uhr im Hörsaale Nr. I, Herr Prof. Dr. Gustav Demelius.

**Deutsches Privatrecht**, Schluss der Wintervorlesung, wöchentlich 2 Stunden, Dienstag und Freitag von 11—12 Uhr, im Hörsaale Nr. 1.

**Pandekten-Repetitorium**, wöchentlich 5 Stunden, Montag bis Freitag von 4—5 Uhr, Herr Prof. Dr. August Tewes, im Hörsaale Nr. III.

**Pandekten-Practicum**, wöchentlich 3 Stunden, Dienstag, Donnerstag und Samstag von 11—12 Uhr, derselbe, ebenda.

**Kirchenrecht**, wöchentlich 4 Stunden, Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 12—1 Uhr, Herr Prof. Dr. Friedrich Maassen, im Hörsaale Nr. I.

**Rechtsphilosophie**, wöchentlich 5 Stunden, Montag bis Freitag von 3—4 Uhr, Herr Prof. Dr. Franz Weiss, im Hörsaale Nr. I.

**Juristische Encyclopädie**, wöchentlich 4 Stunden, Montag bis Donnerstag von 11—12 Uhr, Herr Prof. Dr. Ignaz Neubauer, im Hörsaale Nr. IV.

**Oesterreichisches allgemeines Privatrecht**, wöchentlich 7 Stunden, Freitag von 10—11 Uhr im Hörsaale Nr. III, Montag bis Donnerstag von 11—12 Uhr, Dienstag und Freitag von 4—5 Uhr, im Hörsaale Nr. II, Herr Prof. Dr. Adalbert Theodor Michel.

**System des allgemeinen österreichischen bürgerlichen Rechtes**, wöchentlich 6 Stunden, Montag, Mittwoch und Freitag von 4—5 Uhr im Hörsaale Nr. IV, und Dienstag, Donnerstag und Samstag von 8—9 Uhr im Hörsaale Nr. I, Herr Prof. Dr. Prokop Benedikt Heller.

**Repetitorium aus dem allgemeinen österreichischen bürgerlichen Rechte**, wöchentlich 3 Stunden, Montag, Mittwoch und Freitag von 8—9 Uhr, derselbe, im Hörsaale Nr. IV.

**Civilpracticum (Entscheidung von Rechtsfällen nach gemeinem und österreichischem Privatrecht)**, wöchentlich 2 Stunden, Mittwoch und Samstag von 4—5 Uhr, Herr Prof. Dr. Gustav Demelius, im Hörsaale Nr. I.

**Strafprocess**, wöchentlich 4 Stunden, Montag bis Donnerstag von 10—11 Uhr, Herr Prof. Dr. Franz Weiss, im Hörsaale Nr. I.

**Strafprocess**, wöchentlich 4 Stunden, Montag bis Donnerstag von 10—11 Uhr, Herr Prof. Dr. Ignaz Neubauer, im Hörsaale Nr. IV.

**Staats-, hauptsächlich Finanzwirthschaft**, wöchentlich 5 Stunden, Montag bis Freitag von 9—10 Uhr, Herr Prof. Dr. Gustav Franz Schreiner, im Hörsaale Nr. III.

\* **Culturpolitik**, wöchentlich 1 Stunde, Samstag von 10—11 Uhr, derselbe, ebenda. Colleg. publ.

**Finanzwissenschaft**, wöchentlich 5 Stunden, Dienstag bis Samstag von 12—1 Uhr, Herr Prof. Dr. Wilhelm Kosegarten, im Hörsaale Nr. III.

**Besprechungen über das System der Nationalökonomie** mit Zugrundelegung der Lehrbücher von Kudler und Roscher, wöchentlich 2 Stunden, Montag und Donnerstag von 8—9 Uhr, Herr Privatdocent Dr. Emanuel Herrmann, im Hörsaale Nr. III.

\* **Ueber Credit und Creditunternehmungen**, wöchentlich 1 Stunde, Mittwoch von 8—9 Uhr derselbe, ebenda. Colleg. publ.

**Gerichtliches Verfahren ausser Streitsachen**, wöchentlich 6 Stunden, Montag bis Donnerstag von 9—10 Uhr, Freitag und Samstag von 11—12 Uhr, Herr Prof. Dr. Johann Blaschke, im Hörsaale Nr. I.

**Statistik des österreichischen Kaiserstaates**, wöchentlich 4 Stunden, Montag bis Donnerstag von 10—11 Uhr, Herr Prof. Dr. Gustav Franz Schreiner, im Hörsaale Nr. III.

**Statistik des österreichischen Kaiserstaates**, wöchentlich 4 Stunden, Montag bis Donnerstag von 8—9 Uhr, Herr Prof. Dr. Josef Michael Skedl, im Hörsaale Nr. II.

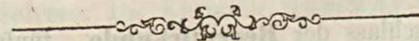
**Oesterreichische politische Verwaltungsgesetzkunde**, wöchentlich 3 Stunden, Samstag von 9—10 Uhr, Freitag und Samstag von 11—12 Uhr, Herr Prof. Dr. Gustav Franz Schreiner, im Hörsaale Nr. III.

**Oesterreichische Finanzgesetzkunde**, und zwar I. allgemeiner Theil, über die Besteuerung überhaupt; II. über die Bestrafung der Gefällsübertretungen und Folgen derselben, wöchentlich 3 Stunden, Donnerstag, Freitag und Samstag von 12—1 Uhr, Herr Prof. Dr. Josef Michael Skedl, im Hörsaale Nr. II.

\* **Ueber den Versuch bei Gefällsübertretungen** im Vergleiche mit den diessfälligen Bestimmungen nach dem Strafgesetze über Verbrechen, wöchentlich 1 Stunde, Samstag von 11—12 Uhr, derselbe, ebenda. Colleg. publ.

**Staats-Rechnungswissenschaft**, wöchentlich 6 Stunden, Montag, Mittwoch, Freitag und Samstag von 1/2 8—9 Uhr, Herr Rechnungsrath Privatdocent Anton Richter, im Hörsaale Nr. IV.

**Anmerkung.** Bezüglich der Vorlesungen über deutsche Reichs- und Rechtsgeschichte und deutsches Privatrecht wird der Name des Docenten später angegeben werden.



## C. Medicinische Facultät.

**Descriptive Anatomie** (Sinnen-, Nerven- und Gefäßlehre), fünfmal die Woche von 8—9 Uhr Vormittag, vom ö. o. Professor Dr. Julius von Planer, im anatomischen Hörsaale.

**Topographische Anatomie** des Beckens und der Extremitäten, 3 Stunden wöchentlich, Mittwoch und Donnerstag von 2½—4 Uhr Nachmittag, von demselben, ebendasselbst.

\* **Anatomie des Nervensystems**, Freitag von 3—4 Uhr Nachmittag, von demselben (unentgeltlich).

**Physiologie und Histologie**, fünfmal die Woche von 11—12 Uhr Vormittag vom ö. o. Professor Dr. Alexander Rollett, im Hörsaale des physiologischen Institutes: Karmeliterplatz Nr. 65.

Für **physiologische und histologische** Arbeiten unter der Leitung des Professors Rollett ist das physiologische Institut täglich während des vollen Tageslichtes geöffnet (unentgeltlich).

**Pharmakologie** mit Einschluss der **Receptirkunde**, fünfmal die Woche von 7—8 Uhr Vormittag, vom ö. o. Professor Dr. Franz Clar, im pharmakologischen Hörsaale.

**Allgemeine Therapie** mit Einschluss der **Hygiene**, zweimal die Woche, Montag und Freitag von 3—4 Uhr Nachmittag, von demselben.

Ueber **Kuhpocken-Impfung** mit praktischen Uebungen, von Mitte Mai bis Ende Juni, an Sonntagen von 3—5 Uhr Nachmittag, von demselben, im anatomischen Hörsaale, (als zweistündiges Collegium gerechnet).

**Specielle pathologische Anatomie**, fünfmal die Woche von 9—10 Uhr Vormittag, vom ö. o. Professor Dr. Richard Ladislaus Heschl, im anatomischen Hörsaale.

**Pathologische Secir-Uebungen**, dreimal wöchentlich von 3—4 Uhr Nachmittag, von demselben.

**Specielle medicinische Pathologie und Therapie und medicinische Klinik**, fünfmal die Woche von 7—9 Uhr früh, vom ö. o. Professor Dr. Moriz Körner.

**Specielle chirurgische Pathologie und Therapie und chirurgische Klinik**, fünfmal die Woche von 10—12 Uhr, vom ö. o. Professor Dr. Karl Rzehaczek.

**Chirurgische Operationslehre**, 2 Stunden die Woche, Dienstag und Freitag von 5—6 Uhr Abends, von demselben.

**Theoretisch-praktische Augenheilkunde und oculistische Klinik**, fünfmal die Woche von 10—12 Uhr auf der oculistischen Abtheilung des städtischen Siechenhauses, vom ö. o. Professor Dr. Karl Blodig.

**Gynäkologische Klinik**, dreimal die Woche, von 9—10 Uhr, vom ö. o. Professor Dr. Karl Edlen von Helly.

**Medicinische Polizei und Medicinalgesetzkunde**, fünfmal die Woche von 12—1 Uhr, vom ö. o. Professor Dr. Adolf Schauenstein, im Hörsaale des Institutes für Staatsarzneikunde.

**Uebungen in gerichtlichen Obductionen und Abfassung gerichtsarztlicher Gutachten**, dreimal die Woche, von 3—4 Uhr Nachmittag, von demselben.

**Seuchenlehre und Veterinärpolizei**, dreimal die Woche von 3—4 Uhr Nachmittag, vom ö. a. Professor Josef Ritter von Koch.

\* **Kinderheilkunde und Kinderpflege**, Dienstag, Donnerstag und Samstag von 3—4 Uhr, vom ö. o. Professor Dr. Franz Clar (unentgeltlich).

**Physiologische und pathologische Chemie**, zweimal die Woche, Mittwoch und Samstag von 12—1½ Uhr, im Institute für physiologische und pathologische Chemie, vom ö. a. Professor Dr. Karl Folwarczny.

**Praktische Uebungen im Laboratorium**, während des ganzen Tages, ebendasselbst, von demselben.

\*\* **Theoretische und klinische Vorlesungen über Syphilis** in sechs- bis achtwöchentlichen Kursen, sechsmal die Woche (Stunde nach Uebereinkommen), vom Privatdocenten Dr. Eduard Lipp; auf der Abtheilung für Syphilis und Hautkrankheiten im allgemeinen Krankenhause. (Honorar 12 fl. ö. W. †)

†) Die Befreiung vom ganzen oder halben Collegiengelde ist auch für dieses Collegium gültig.

## Hebammencurs.

\* **Theoretisch-praktischer Unterricht in der Geburtshilfe** für Hebammen, fünfmal die Woche von 7—9 Uhr, vom ö. o. Professor Dr. Karl Edlen von Helly (unentgeltlich).

## D. Philosophische Facultät.

### A. Facultäts-Vorlesungen.

- Grundzüge der Psychologie**, mit erläuternden Analysen, wöchentlich 4 Stunden, Montag bis Donnerstag von 7—8 Uhr früh, Herr Prof. Dr. Josef Nahlo wsky, im jurid. Hörsaale Nr. I.
- \* **Sokrates und die Sokratiker**, wöchentlich einmal, derselbe, in einer später zu fixirenden Stunde. Colleg. publ.
- Universalgeschichte**, wöchentlich 4 Stunden, Montag bis Donnerstag von 7—8 Uhr früh, Herr Prof. Dr. Johann Weiss, im jurid. Hörsaale Nr. IV.
- Historisch-praktische Uebungen**, wöchentlich 2 Stunden, Freitag und Samstag von 7—8 Uhr früh, derselbe, ebenda.
- Oesterreichische Geschichte im Reformationszeitalter**, wöchentlich 4 Stunden, Montag, Mittwoch, Donnerstag und Freitag von 7—8 Uhr morgens, Herr Prof. Dr. Franz Krones, im philos. Hörsaale Nr. I.
- \* **Ueber mittelalterliche Chroniken als Quellen der österreichischen Geschichte**, wöchentlich 2 Stunden, Dienstag und Samstag von 8—9 Uhr morgens, derselbe, ebenda. Colleg. publ.
- Geschichte der europäischen Politik und Cultur im XIX. Jahrhundert**, wöchentlich 3 Stunden (Tage nach Vereinbarung mit den Zuhörern), Herr Prof. Dr. Adam Wolf.
- Steirische Geschichte**, wöchentlich 2 Stunden, Montag und Dienstag von 7—8 Uhr früh, Herr Privatdocent Dr. Leopold Ritter von Sacher-Masoch, im jurid. Hörsaale Nr. I.
- Experimentalphysik**, mit Uebungen im Gebrauche physikalischer Instrumente, wöchentlich 4 Stunden, Mittwoch und Donnerstag von 10—12 Uhr, Herr Prof. Dr. Karl Hummel, im philos. Hörsaale Nr. II.
- Repetitorium aus der Physik**, für Pharmaceuten, wöchentlich 2 Stunden, Samstag von 10—12 Uhr, derselbe, ebenda.
- Krystallographie und Optik der Krystalle**, wöchentlich 3 Stunden, Montag, Dienstag und Freitag von 11—12 Uhr, Herr Prof. Dr. Victor von Lang, im philos. Hörsaale Nr. II.
- \* **Einleitung in die mechanische Wärmetheorie** und in die Theorie der Luft- und Dampfmaschinen, wöchentlich 1 Stunde, Dienstag von 12—1 Uhr, derselbe, ebenda. Colleg. publ.

- Analysis** (Fortsetzung); **Elemente der Lehre von den Differentialgleichungen**, wöchentlich 3 Stunden, Montag, Mittwoch und Freitag von 12—1 Uhr, Herr Prof. Dr. Ernest Mach, im philos. Hörsaale Nr. II.
- Uebungen über neuere Geometrie** (Fortsetzung), wöchentlich 4 Stunden, derselbe, nach später zu bestimmender Zeiteintheilung.
- Organische Chemie**, wöchentlich 5 Stunden, Dienstag bis Samstag, in später zu bestimmender Zeiteintheilung, Herr Prof. Dr. Leopold von Pe bal.
- \*\* **Praktische Uebungen** im chemischen Laboratorium, täglich Vor- und Nachmittag, derselbe.
- Organische Chemie**, wöchentlich 5 Stunden, Montag bis Freitag von 3—4 Uhr, Herr Privatdocent Dr. Richard Maly.
- Theorie der chemischen Constitution organischer Verbindungen**, wöchentlich 1 Stunde, vorläufig von 3—4 Uhr, derselbe.
- \* **Physiologische und pathologische Chemie des Harns** als klinisches Propädeuticum für Mediciner, wöchentlich 1 Stunde, vorläufig von 3—4 Uhr, derselbe. Colleg. publ.
- Privatissima** aus allen Theilen der Chemie, derselbe.
- Naturgeschichte der Eingeweidewürmer**, wöchentlich 2 Stunden, Montag und Donnerstag von 11—12 Uhr, Herr Prof. Dr. Oskar Schmidt, im Hörsaale des zoolog. Museums im Joanneum. (Colleg. publ. für die Hörer der Zoologie aus dem Wintersemester).
- Zootomische Uebungen**, wöchentlich 3 Stunden, Dienstag, Mittwoch und Freitag von 11—12 Uhr, derselbe, ebendasselbst.
- Systematische Botanik** mit Rücksicht auf Medicinalpflanzen, wöchentlich 5 Stunden, Montag bis Freitag von 10—11 Uhr, Herr Prof. und Supplent Dr. Georg Bill, im Hörsaale des zoologischen Museums am I. Joanneum.
- \* **Praktisch-botanische Uebungen**, wöchentlich 2 Stunden, Samstag von 10—12 Uhr, derselbe, ebenda. Colleg. publ.
- Mineralogie**; Naturgeschichte einzelner Mineralgruppen, wöchentlich 2 Stunden, Dienstag und Freitag von 9—10 Uhr, Herr Prof. Dr. Karl Peters, im mineralog. Hörsaale und im mineralog. Museum des I. Joanneums.
- Geologie**; über die Schichtenfolge im südlichen Europa mit geologisch-topographischen Skizzen aus Oesterreich und den Ostländern, wöchentlich 2 Stunden, Montag und Donnerstag von 9—10 Uhr, von demselben, ebenda.
- Mineralogische Uebungen**, wöchentlich 1 Stunde, Mittwoch von 9—10 Uhr, von demselben, im mineralog. Hörsaale.

**Althochdeutsche Lectüre**, wöchentlich 2 Stunden, Montag und Mittwoch von 4—5 Uhr, Herr Prof. Dr. Karl Tomaschek, im philos. Hörsaale Nr. I.

\* **Die deutschen Dichter der Gegenwart**. Zweite (selbstständige) Folge, wöchentlich 2 Stunden, Dienstag und Donnerstag von 11—12 Uhr, derselbe, ebenda. Colleg. publ.

**Ovid's Fasti** unter besonderer Berücksichtigung der Mythologie und sacralen Alterthümer, wöchentlich 2 Stunden, Montag und Samstag von 10—11 Uhr, Herr Prof. Dr. Karl Schenk, im philos. Hörsaale Nr. I.

**Plautus Trinummus**, wöchentlich 2 Stunden, Dienstag und Donnerstag von 10—11 Uhr, derselbe, ebenda.

**Elemente der Sanskritsprache** (dritter oder beziehungsweise zweiter Cursus, da die beiden Curse des ersten Semesters in diesem Halbjahre vereinigt werden), wöchentlich 2 Stunden, Montag und Mittwoch von 11—12 Uhr, derselbe, ebenda.

\* **Philologisches Seminar, I. Abtheilung. Lateinische Uebungen**: a) Interpretation der Eklogen des Vergilius, wöchentlich 2 Stunden, Mittwoch von 10—11 Uhr und Samstag von 11—12 Uhr; b) stilistische Uebungen, Correctur der schriftlichen Arbeiten, wöchentlich 1 Stunde, Freitag von 10—11 Uhr, derselbe, ebenda. Colleg. publ.

**Griechische Literaturgeschichte** (II. Drama), wöchentlich 3 Stunden, Montag, Mittwoch und Freitag von 9—10 Uhr, Herr Prof. Dr. Max von Karajan, im philos. Hörsaale Nr. I.

**Erläuterung ausgewählter Oden Pindar's**, wöchentlich 2 Stunden, Dienstag und Donnerstag von 9—10 Uhr, derselbe, ebenda.

\* **Philologisches Seminar, II. Abtheilung. Griechische Uebungen**: a) Interpretation des XI. Gesanges der Ilias, wöchentlich 2 Stunden, Montag und Mittwoch von 8—9 Uhr; b) stilistische Uebungen und Recension der Seminararbeiten, wöchentlich 1 Stunde, Freitag von 8—9 Uhr, derselbe, ebenda. Colleg. publ.

**Storia della Letteratura italiana**: continuazione del seicento, Lunedì dalle 12—1, il sig. prof. ordin. Dr. Antonio Lubin nella Sala I.

\* **Interpretazione della Divina Commedia**: continuazione del Paradiso, Mercoledì e Venerdì dalle 12—1, il medesimo nella Sala I. Colleg. publ.

**Esercizj di lingua italiana**, Martedì e Giovedì dalle 12—1, il medesimo nella Sala I.

## B. Vorlesungen und Unterricht über neuere Sprachen und über Fertigkeiten.

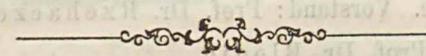
Ueber die **Wortfügung der slovenischen Sprache** mit Stilübungen, wöchentlich 4 Stunden, Montag, Mittwoch, Freitag und Samstag von 2—3 Uhr, Herr Coloman Quass, im jurid. Hörsaale Nr. I.

**Syntax der französischen Sprache** und Exercices d'élocution, wöchentlich 2 Stunden, Dienstag und Freitag von 2—3 Uhr, Herr Josef Beriswyl, im jurid. Hörsaale Nr. II.

**Französische Stilistik und Literatur**, mit französischem Vortrage, wöchentlich 2 Stunden, Montag und Donnerstag von 2—3 Uhr, derselbe, ebenda.

**Turnunterricht** ertheilt Herr August Augustin, öffentl. Lehrer der Turnkunst.

**Anmerkung.** Herr Moriz Volke, öffentl. Lehrer der englischen Sprache, wird in diesem Semester keine Vorträge halten.



## Wissenschaftliche Hilfsmittel, Institute und Sammlungen mit den betreffenden Vorständen.

### A. An der k. k. Universität.

#### a. An der medicinischen Facultät.

**Anatomisches Institut** mit dem Museum für menschliche Anatomie. Vorstand: Prof. Dr. v. Planer, im allgemeinen Krankenhause.

**Physiologisches Institut**, Karmeliterplatz Nr. 65. Vorstand: Prof. Dr. Rollett.

**Pharmakognostische und pharmakodynamische Sammlung**, im Universitätsgebäude. Vorstand: Prof. Dr. Clar.

**Pathologisch-anatomisches Institut** und Museum, im allgemeinen Krankenhause. Vorstand: Prof. Dr. Heschl.

**Medicinische Klinik**, ebendasselbst. Vorstand: Prof. Dr. Körner.

**Chirurgische Klinik**, chirurgische Instrumenten- und Bandagensammlung, im allgemeinen Krankenhause. Vorstand: Prof. Dr. Rzehaczek.

**Augenklinik**. Vorstand: Prof. Dr. Blodig.

**Geburtshilfliche Klinik**, Gebärdhaus. Vorstand: Prof. Dr. Edler v. Helly.

**Laboratorium für physiologische und pathologische Chemie**, allgemeines Krankenhaus, ausserordentl. Prof. Dr. Folwarczny.

**Institut für Staatsarzneikunde**, Universitätsgebäude. Vorstand: Prof. Dr. Schauenstein.

#### b. An der philosophischen Facultät.

Philologisches Seminar.

Vorsteher: Herr Dr. Karl Schenkl.

Herr Dr. Max v. Karajan.

Die Tage und Stunden, an welchen die Uebungen im Seminar stattfinden, sind im Verzeichnisse der Vorlesungen angegeben.

Die Uebungen werden öffentlich und unentgeltlich abgehalten.

Die Bedingungen, unter welchen Studirende sich thätig an denselben betheiligen, und als ordentliche oder ausserordentliche Mitglieder in das Seminar aufgenommen werden können, sind in den Statuten des philologisch-historischen Seminars einzusehen.

Physikalisches Cabinet. Vorstand: Prof. Dr. Hummel.

Chemisches Laboratorium. Vorstand: Prof. Dr. v. Pebal.

Mineralogisches Museum. Vorstand: Prof. Dr. Peters.

#### c. Universitäts-Bibliothek,

geöffnet täglich von 8—2 Uhr, mit Ausnahme der Sonn- und Feiertage und des Montags. Vorstand: Herr Bibliothekar Dr. Kreuzer.

#### B. Am st. l. Joanneum.

a) Bibliothek, geöffnet täglich, und zwar im Winter-Semester von 5—8 Uhr und im Sommer-Semester von 4—7 Uhr Abends.

b) Naturhistorische Sammlungen.

c) Maschinen- und Modellen-Sammlung.

d) Botanischer Garten.

e) Chemisches Laboratorium.

f) Archiv-, Münzen- und Antiken-Cabinet.

#### C. Im steiermärkischen Industrie-Vereine.

a) Bibliothek, geöffnet täglich von von 8—2 Uhr.

b) Technische und Modellen-Sammlung.

# Uebersicht

der

Vorlesungen nach Stunden, in welchen dieselben im Sommer-Semester 1865 gehalten werden.

Stunde	Theologische Facultät	Rechts- und staatswissenschaftliche Facultät	Medicinische Facultät	Philosophische Facultät
7-8	Pastoraltheologie, 4 St., Prof. Dr. Klinger.		Pharmakologie, 5 St., Prof. Dr. Clar.	Grundzüge der Psychologie, 4 St., Prof. Dr. Nahlowsky. Universalgeschichte, 4 St., Prof. Dr. Weiss. Historisch-praktische Uebungen, 2 St., derselbe. Oesterreichische Geschichte, 4 St., Prof. Dr. Krones. Steirische Geschichte, 2 St., Privatdocent Dr. Ritter v. Sacher-Masoch.
7-9			Specielle medicinische Pathologie und Therapie und medicinische Klinik, 10 St., Prof. Dr. Körner. * Theoretisch-praktischer Unterricht in der Geburtshilfe für Hebammen, 10 St., Prof. Dr. Edler v. Helly, colleg. publ.	
1/2 8-9		Staats- Rechnungswissenschaft, 6 St., Privatdoc. Richter.		
8-9	Theologia fundamentalis, 5 hor., Prof. Dr. Tosi. * Grundzüge der geistlichen Beredsamkeit, 1 St., Prof. Dr. Klinger, colleg. publ. Kirchenrecht mit Einschluss des Ehegesetzes, 5 St., Prof. Dr. Robitsch.	Besprechungen über das System der Nationalökonomie, 2 St., Privatdocent Dr. Herrmann. * Ueber Credit und Creditunternehmungen, 1 St., derselbe, colleg. publ. Statistik des österr. Kaiserstaates, 4 St., Prof. Dr. Skedl. System des allg. österr. bürgerl. Rechtes, 3 St., Prof. Dr. Heller. Repetitorium aus dem allg. österr. bürgerl. Rechte, 3 St., derselbe.	Descriptive Anatomie, 5 St., Prof. Dr. v. Planer.	* Ueber mittelalterliche Chroniken, 2 St., Prof. Dr. Krones, colleg. publ. * Philologisches Seminar. Griechische Uebungen: a) Interpretation des XI. Gesanges der Ilias, 2 St., Prof. Dr. v. Karajan; b) stilistische Uebungen, 1 St., derselbe, colleg. publ.

Stunde	Theologische Facultät	Rechts- und staatswissenschaftliche Facultät	Medicinische Facultät	Philosophische Facultät
9-10	Theologia dogmatica, 5 hor., Prof. Dr. Tosi. Historia Eccl. Chr., 5 hor., Prof. Dr. Robitsch.	Staats-, hauptsächlich Finanzwirthschaft, 5 St., Prof. Dr. Schreiner. Gerichtliches Verfahren ausser Streitsachen, 4 St., Prof. Dr. Blaschke. Oesterr. politische Verwaltungsgesetzkunde, 1 St., Prof. Dr. Schreiner.	Specielle pathologische Anatomie, 5 St., Prof. Dr. Heschl. Gynäkologische Klinik, 3 St., Prof. Dr. Edler v. Helly.	Griechische Literaturgeschichte, 3 St., Prof. Dr. v. Karajan. Erläuterung ausgewählter Oden Pindar's, 2 St., derselbe. Mineralogie, 2 St., Prof. Dr. Peters. Geologie, 2 St., derselbe. Mineralogische Uebungen, 1 St., derselbe.
10-11	Introductio in ss. N. T. Libros, 3 hor., Prof. Fruhmann. Liber primus Regum, 2 hor., idem. Evangelium sciti Joannis, 5 hor., Prof. Dr. Wagl. Historia Passionis D. N. J. Ch. finito Evangelio S. Joannis, 5 hor., idem. Theologia moralis, 5 hor., Prof. Dr. Schlager.	Pandekten (specieller Theil), 6 St., Prof. Dr. Demelius. Oesterr. allg. Privatrecht, 1 St., Prof. Dr. Michel. Strafprocess, 4 St., Prof. Dr. Weiss. Strafprocess, 4 St., Prof. Dr. Neubauer. Statistik des österr. Kaiserstaates, 4 St., Prof. Dr. Schreiner. * Culturpolitik, 1 St., derselbe, colleg. publ.		Systematische Botanik, 5 St., Suppl. Prof. Dr. Bill. Ovid's Fasti, 2 St., Prof. Dr. Schenkl. Plautus Trinummus, 2 St., derselbe. * Philologisches Seminar. Lateinische Uebungen: a) Interpretation der Eklogen des Vergilius, 1 St., b) stilistische Uebungen, 1 St., derselbe, colleg. publ.
10-12			Specielle chirurgische Pathologie und Therapie und chirurgische Klinik, 10 St., Prof. Dr. Rzechaczek. Theoretisch-praktische Augenheilkunde und oculistische Klinik, 10 St., Prof. Dr. Bldig.	Experimentalphysik, 4 St., Prof. Dr. Hummel. Repetitorium aus der Physik, 2 St., derselbe. * Praktisch-botanische Uebungen, 2 St., Suppl. Prof. Dr. Bill, colleg. publ.
11-12	* Archaeologia biblica, 1 hor., Prof. Dr. Fruhmann, colleg. publ. Exegetica illustratio epistolae ad Hebraeos et ad Titum, 2 hor., Prof. Dr. Wagl. * Kunstgeschichte, 1 St., derselbe, colleg. publ.	Pandekten-Practicum, 3 St., Prof. Dr. Tewes. Juristische Encyclopädie, 4 St., Prof. Dr. Neubauer. Oesterr. allg. Privatrecht, 4 St., Prof. Dr. Michel. Gerichtliches Verfahren ausser Streitsachen, 2 St., Prof. Dr. Blaschke. Oesterr. politische Verwaltungsgesetzkunde, 2 St., Prof. Dr. Schreiner.	Physiologie und Histologie, 5 St., Prof. Dr. Rollett.	Krystallographie und Optik der Krystalle, 3 St., Prof. Dr. v. Lang. Naturgeschichte der Eingeweidewürmer, 2 St., Prof. Dr. Schmidt. Zootomische Uebungen, 3 St., derselbe. * Die deutschen Dichter der Gegenwart, 2 St., Prof. Dr. Tomaschek, colleg. publ.

Stunde	Theologische Facultät	Rechts- und staatswissenschaftliche Facultät	Medizinische Facultät	Philosophische Facultät
		* Ueber den Versuch bei Gefällsübertretungen, 1 St., Prof. Dr. Skedl, colleg. publ. Deutsches Privatrecht, Schluss der Wintervorlesung, 2 St.		Elemente der Sanskritasprache, 2 St., Prof. Dr. Schenkl. * Philologisches Seminar. Lateinische Uebungen: a) Interpretation der Eklogen des Vergilius, 1 St., derselbe, colleg. publ.
12-1		Pandekten (allgem. Theil), 2 St., Prof. Dr. Maassen. Kirchenrecht, 4 St., derselbe. Finanzwissenschaft, 5 St., Prof. Dr. Kosegarten. Oesterr. Finanzgesetzkunde, 3 St., Prof. Dr. Skedl.	Medizinische Polizei u. Medicinalgesetzkunde, 5 St., Prof. Dr. Schauenstein.	* Einleitung in die mechanische Wärmetheorie, 1 St., Prof. Dr. v. Lang, colleg. publ. Analysis; Elemente der Lehre von den Differentialgleichungen, 3 St., Prof. Dr. Mach. Storia della Letteratura italiana, 1 St., Prof. Dr. Lubin. * Interpretazione della Divina Commedia, 2 St., il medesimo, colleg. publ. Esercizj di lingua italiana, 2 St., il medesimo.
12-1 1/2			Physiologische und pathologische Chemie, 3 St., Prof. Dr. Folwarczny.	
2-3	Methodik des Unterrichtes, 2 St., Prof. Dr. Klinger. Homiletische Uebungen, 1 St., derselbe.			
2 1/2-4			Topographische Anatomie, 3 St., Prof. Dr. v. Planer.	
3-4	Theologia fundamentalis, 1 hor., Prof. Dr. Tosi. Theologia dogmatica, 3 hor., idem. Historia Eccl. Chr., 4 hor., Prof. Dr. Robitsch.	Rechtsphilosophie, 5 St., Prof. Dr. Weiss.	* Anatomie des Nervensystems, 1 St., Prof. Dr. v. Planer, colleg. publ. Allgemeine Therapie mit Einschluss der Hygiene, 2 St., Prof. Dr. Clar.	Organische Chemie, 5 St., Privatdocent Dr. Maly. Theorie der chemischen Constitution organischer Verbindungen, 1 St., derselbe.

Stunde	Theologische Facultät	Rechts- und staatswissenschaftliche Facultät	Medizinische Facultät	Philosophische Facultät
	Pastoraltheologie, 4 St., Prof. Dr. Klinger.		Pathologische Secir- Uebungen, 3 St., Prof. Dr. Heschl. Uebungen in gerichtlichen Obductionen, 3 St., Prof. Dr. Schauenstein. * Kinderheilkunde und Kinderpflege, 3 St., Prof. Dr. Clar, colleg. publ. Seuchenlehre und Veterinärpolizei, 3 St., Prof. Ritter v. Koch.	* Physiologische und pathologische Chemie des Harns, 1 St., derselbe, colleg. publ.
3-5			Ueber Kuhpocken- Impfung, 2 St., Prof. Dr. Clar.	
4-5	Selecta Ezechielis vaticinia, 4 hor., Prof. Dr. Fruhmann. Evangelium seti. Joannis, 2 hor., Prof. Dr. Wagl. Historia Passionis D. N. J. Ch. finito Evangelio S. Joannis, 2 hor., idem. Exercitia interpretationis, 2 hor., idem. Theologia moralis, 4 hor., Prof. Dr. Schlager.	Deutsche Reichs- u. Rechtsgeschichte, II. Theil, 5 St. Pandekten (allgem. Theil), 2 St., Prof. Dr. Maassen. Pandekten (specieller Theil), 2 St., Prof. Dr. Demelius. Pandekten-Repetitorium, 5 St., Prof. Dr. Tewes. Oesterr. allg. Privatrecht, 2 St., Prof. Dr. Michel. System des allg. österr. bürgerl. Rechtes, 3 St., Prof. Dr. Heller. Civilpracticum, 2 St., Prof. Dr. Demelius.		Althochdeutsche Lectüre, 2 St., Prof. Dr. Tomaschek.
5-6			Chirurgische Operationslehre, 2 St., Prof. Dr. Rzehaczek.	

